

Demonstrationen des Protokoll-Designs "DC and SCP Training Monopolar 4 Chan"

Zeichnet 4 Kanäle auf mit vollständigem EEG und DC Potentialen. Der Ereignis-Assistent wird zum Zugang zu DC Potentialen benutzt, sowie zur Berechnung von Baseline-Niveaus und von Änderungen.

Zeigt MIDI-Instrumenten Ton-Feedback wenn jeglicher Kanal-DC ansteigt. Dies ermöglicht Richtungstraining, wobei das DC für die Bewegung in eine spezielle Richtung belohnt wird.

Gibt Punkt- und Gong-Feedback, wenn die Summe der Kanäle über ein bestimmtes Niveau ansteigt, und zwar nach voreingestelltem Aufrechterhaltenem Belohnungskriterium (sustained reward criterion – SRC). Auch dies ermöglicht ein Richtungstraining, indem auf spezifische Weise „Surface Positivity“ oder „Surface Negativity“ belohnt wird.

Die 4 Kanäle des DC/SCP werden in Blau, Gelb, Grün und Rot im Fenster des Ereignis-Assistenten gezeigt. Dies kann man passend mit den Farben der Kabel, die für diese 4-Kanal-Verbindung benutzt werden, einrichten:

Kanal 1 aktiv: blau

Kanal 2 aktiv: gelb

Kanal 3 aktiv: grün

Kanal 4 aktiv: rot

Die Summe der 4 Kanäle DC/SCP wird in weiß dargestellt.

Es gibt auch ein Komponentenband, das „UltraDelta“ genannt wird. Es ist auf 0.01 – 01 Hz gesetzt. Dieses kann mit dem Protokoll-Bearbeiter oder dem Ereignis-Assistenten genutzt werden, um Training für diese Komponente für 4 Kanäle einzustellen. Dieses würde dann charakteristischerweise „Bi-Richtungs-Training“ sein.

Beispiel-Schirm mit EEG

Erste Tests mit verkürzten Kabeln. Man sieht Punkte und Belohnungen, wenn DC ansteigt.

